

Danksagung der IIR-Berlin für die 41. Jahrestagung des IFR in Wildau

2010-06-10

Die 41. Jahrestagung des Internationalen Förderkreis für Raumfahrt – Hermann Oberth und Wernher von Braun (IFR) e.V. wurde an der Technischen Hochschule - Wildau (FH) vom 04. Juni bis 06. Juni 2010 durchgeführt.

Die Organisation und Durchführung dieser Jahrestagung lag in den Händen der Interessengemeinschaft für Internationale (Welt-) Raumfahrt-Berlin (IIR-Berlin) unter der Leitung von den Herren L. Banaszak, Dipl.-Ing. S. Lehmann, P. Lehmann sowie Herrn Prof. Roger Lo (IFR).

Wir, die vorgenannten Herren, möchten sich an dieser Stelle für die gute Zusammenarbeit mit dem Präsidenten Herrn Prof. Peter Kramer und den Mitgliedern des IFR sowie bei den an der Hochschule-Wildau amtierenden Präsidenten Herrn Prof. László Ungvári und den Bürgermeister von Wildau Dr. Uwe Malich für die Aufnahme der Tagung herzlich bedanken.

Insbesondere bedanken wir uns auch bei Herrn Kurt Rossmanith (Vorsitzender der Parlaments-Gruppe für Luft- und Raumfahrt im deutschen Bundestag von 1994 bis 2009) der die Schirmherrschaft für die 41. Jahrestagung in Wildau bereitwillig und spontan übernommen hat.

Dank geht auch an den Sponsoren dieser Jahrestagung, der MESSE - Berlin / ILA-2010, Herrn Grave und Herrn Dr. E. Münzing, dem Bundesverband der Deutschen Luft- und Raumfahrt Industrie (BDLI) Frau Thalhofer und Herrn S. Hess sowie bei dem Zentrum der Deutschen Luft- und Raumfahrt (DLR) Herrn Reinke. Ein ganz besonderer Dank möchten wir an Herrn Reinicke von der VDI-Gruppe Berlin – Brandenburg unter Leitung von Herrn Ing. S. Brandt aussprechen, der durch sein Arrangement im Bereich Technik und Vortrag, den Tagungsablauf unterstützte.

Internationaler Förderkreis für Raumfahrt Hermann Oberth und Wernher von Braun e.V.



Wir danken auch Herrn Alexander Gerst (unser Neuer Astronaut – 2009) der die Strapazen einer Bahnreise aus Köln, vom Europäischen Astronauten Centrum in Köln in Kauf nahm, um an unserer 41.Jahrestagung in Wildau teilnehmen zu können.

Dieser Dank soll auch an den Mitarbeitern der EAC / ESA- Köln gehen, die erst die Teilnahme von Herrn A. Gerst an unserer Tagung möglich machten.

Mit einem Sondervortrag konnte die Tagung durch Herrn Oliver Knickel (Teilnehmer an der MARS500 – Mission der ESA in Moskau im Jahr 2009) bereichert werden. Am 03. Juni 2010 noch in Moskau, um die neuen Kandidaten der ESA-Mission „MARS500“ die nun für 520 Tage in der Container-Einheit am Moskauer Institut für Medizinische Probleme (IMBP) eingeschlossen wurden, zu begleiten. Um dann abends um 23.30 Uhr in Berlin-Schönefeld aus dem Flugzeug zu steigen und am nächsten Morgen (04.Juni 2010) an der 41. Jahrestagung des IFR teilzunehmen.

Der Tagungsabschluss, wurde durch eine Eventtour, die nach Kummersdorf-Gut führte, abgeschlossen. An dieser Stelle möchten wir die kooperative Mitarbeit der Mitglieder des „Historisch - Technischen Museums- Versuchsstelle Kummersdorf“ erwähnen, die diese Eventtour zu einem hervorragenden und bleibenden Erlebnis werden ließen, mit „Gulasch-Kanone“ und Getränken im Wald.

Lothar Banaszak

(IFR-Berlin, IFR, DGLR, Dt.Raumfahrtausstellung)